Fax an 07224 22372-400
E-Mail an info@mall-umweltsysteme.at

Projektbogen zur Regenwasserbehandlung, -versickerung und -rückhaltung Teil 1/2

Fragebogen zur Bemessung, Planung und Angebotserstellung	**Datum**	

Rückfragen ☐ Bitte um Kontaktaufnahme zur technischen Klärung von Anlagen zur Regenwasserbehandlung, -versickerung und -rückhaltung

Projektdaten

Projektart	☐ Industrie/Gewerbe ☐ Kommune ☐ Privat ☐ Sonstiges		
Projekt		PLZ / Ort	

Ansprechpartner

Firma / Behörde		Name	
Telefon		Mobil	
E-Mail		PLZ	
Straße		Ort	

	☐ Dachfläche	☐ Hoffläche	☐ Verkehrsfläche
Material	Beispiel: Ziegel	Beispiel: Pflaster	Beispiel: Bitumen
Größe: A_U	m^2	m^2	m^2

Art der Versickerungsanlage	☐ Versickerungsschacht CaviPro	☐ Sickerkammern CaviBox	☐ Sickertunnel CaviLine	☐ Belebte Bodenzone
☐ Durchlässigkeitsbeiwert des Bodens K_f-Wert = m/s gem. Bodengutachten bzw. alternativ gem. nachfolgender Tabelle (DWA-A 138, $1 \times 10^{-6} > K_f$ -Wert $< 1 \times 10^{-3}$ [m/s]				
☐ Sandiger Kies 1×10^{-3} m/s	☐ Mittelsand 1×10^{-4} m/s	☐ Schluffiger Sand 1×10^{-5} m/s		
☐ Grobsand 5×10^{-4} m/s	☐ Feinsand 5×10^{-5} m/s	☐ Sandiger Schluff 5×10^{-6} m/s		
Wiederkehrhäufigkeit des Bemessungsregens		☐ 5-jährig	☐ andere Jährigkeit	a
Flurabstand mittlerer höchster Grundwasserstand (MHGW) - OK Gelände				m

Einleitstelle	☐ Regenwasserkanal	☐ Mischwasserkanal	☐ Gewässer
Zulässige Abgabe des Wassers Q_{ab} l/s oder r_{krit} l/(s · ha)			
Wiederkehrhäufigkeit des Bemessungsregens		☐ 5-jährig	☐ andere Jährigkeit a

☐ Erforderlicher Durchgangswert gemäß DWA-M 153 (falls bekannt) Falls nicht bekannt, bitte nachfolgenden Fragebogen ausfüllen.	D =	

Fax an 07224 22372-400
E-Mail an info@mall-umweltsysteme.at

Projektbogen zur Regenwasserbehandlung, -versickerung und -rückhaltung Teil 2/2

Beurteilung der Einleitstelle

Gewässertyp	Beschreibung	Besonderheiten
☐ Meer	☐ Offene Küstenregion	
☐ Fließgewässer	☐ Großer Fluss (MQ > 50 m^3/s) ☐ Kleiner Fluss (b_{Sp} > 5 m)	☐ Weniger als 2 Std. Fließzeit bei MQ zum nächsten Wasserschutzgebiet mit Uferfiltratgewinnung
	☐ Großer Berglandbach (b_{Sp} = 1-5 m, v > 0,5 m/s) ☐ Großer Flachlandbach (b_{Sp} = 1-5 m, v < 0,5 m/s)	☐ Weniger als 2 Std. Fließzeit bei MQ zum nächsten kleinen See
	☐ Kleiner Berglandbach (b_{Sp} < 1 m, v > 0,5 m/s) ☐ Kleiner Flachlandbach (b_{Sp} < 1 m, v < 0,5 m/s)	☐ Einleitung innerhalb Wasserschutzgebiet
☐ Stehende und gestaute Gewässer	☐ Abgeschlossene Meeresbucht: Großer See (über 1 km^2 Oberfläche); gestauter großer Fluss (MQ > 50 m^3/s) ☐ Gestauter kleiner Fluss (b_{Sp} > 5 m) Marschgewässer ☐ Gestauter großer Berglandbach	☐ Einleitung in Seen in unmittelbarer Nähe zu Erholungsgebieten ☐ Einleitung in Badegewässer
	☐ Gestauter großer Flachlandbach ☐ Gestaute kleine Bäche ☐ Kleiner See (unter 500 m^2 Oberfläche)	☐ Fließgeschwindigkeit bei MQ unter 0,1 m/s
☐ Grundwasser	☐ Außerhalb von Trinkwasserschutzgebieten	☐ Wasserschutzzone III B ☐ Wasserschutzzone III A
	☐ Karstgebiete ohne Verb. zu TW-Schutzgebieten	☐ Wasserschutzzone II oder Karstgebiete ☐ Wasserschutzzone I

Beurteilung der entwässerten Fläche

Verschmutzung	m^2	Aus der Fläche	Aus der Luft
☐ gering		☐ Gründächer, Gärten, Wiesen, Kulturland mit möglichem Regenabfluss ☐ Dachflächen, Terrassenflächen in Wohn- und vergleichbaren Gewerbegebieten	☐ Siedlungsbereiche mit geringem Verkehrsaufkommen, (DTV < 5000 Kfz/d)
		☐ Rad- und Gehwege außerhalb des Spritz- und Sprühfahnenbereichs von Straßen (ca. 3 m) ☐ Hofflächen und Pkw-Parkplätze ohne häufigen Fahrzeugwechsel in Wohn- und vergleichbaren Gewerbegebieten ☐ Wenig befahrene Verkehrsflächen (< 300 Kfz/d) in Wohn- und vergleichbaren Gewerbegebieten (Wohnstraßen)	☐ Straßen außerhalb von Siedlungen
☐ mittel		☐ Straßen mit 300 – 5.000 Kfz/d Anlieger-, Erschließungs-, Kreisstraßen ☐ Hofflächen und Pkw-Parkplätze ohne häufigen Fahrzeugwechsel in Misch-, Gewerbe-, Industriegebieten ☐ Straßen mit 5.000 – 15.000 Kfz/d Hauptverkehrsstraßen	☐ Siedlungsbereiche mit mittlerem Verkehrsaufkommen, (DTV 5.000 - 15.000 Kfz/d)
☐ stark		☐ Pkw-Parkplätze mit häufigem Fahrzeugwechsel (z. B. bei Einkaufszentren) ☐ Straßen und Plätze mit starker Verschmutzung, z. B. durch Landwirtschaft, Fuhrunternehmen, Reiterhöfe, Märkte ☐ Straßen über 15.000 Kfz/d, z. B. Hauptverkehrsstraßen mit überregionaler Bedeutung, Autobahnen	☐ Siedlungsbereiche mit starkem Verkehrsaufkommen, (DTV über 15.000 Kfz/d) ☐ Siedlungsbereiche mit regelmäßigem Hausbrand (z. B. Holz, Kohle)
		☐ Stark befahrene LKW-Zufahrten in Gewerbe-, Industrie oder ähnlichen Gebieten z. B. Deponien ☐ LKW-Park- und Stellplätze	☐ Einflussbereich von Gewerbe und Industrie mit Staubemission durch Produktion, Bearbeitung, Lagerung und Transport

Hinweise / Sonstiges / Ausstattungswünsche